

Erledigt

System nach HDD-Wechsel mit TimeMachine wiederherstellen möglich?

Beitrag von „snookerap“ vom 5. Februar 2018, 15:06

Hi Leute,

ich plane mein FusionDrive aus 128GBSSD und 2TB HDD durch eine schnellere 256GB NVME M.2 zu ersetzen.

Mein System läuft absolut stabil und zufriedenstellend.

Nun zu meiner Frage:

Kann ich mit TimeMachine das System einfach auf die neue Platte packen oder geht dies garnicht, wegen Clover?

Wenn ja, wie muss ich vorgehen? Gern auch ein Link zu einer Anleitung. Hab hier im Forum nichts gefunden...

keiner eine Idee?

Gruß

Beitrag von „al6042“ vom 5. Februar 2018, 19:35

Dafür musst du dein TM-Backup nicht bemühen...

Packe die NVME einfach dazu, formatiere sie entweder als HFS+ oder als APFS und nutze den Carbon Copy Cloner zum kopieren aller Dateien der FusionDrive-macOS-Partition auf die neue NVMe-macOS-Partition.

Achte im Nachgang darauf, dass du den Namen der alten FusionDrive-Partition änderst und diesen alten Namen auf der NVMe-Partition einsetzt.

Danach mountest du die EFI der NVMe und benennst sie vorsichtshalber zu "EFI-NVMe" um, dann mountest du die EFI des FusionDrives, in dem der aktuelle Clover drinnen liegt. Kopiere dann den EFI-Ordner von EFI-FusionDrive zu EFI-NVMe.

Dann machst du einen Neustart, gehst in BIOS und änderst dort die Bootreihenfolge auf die neue NVMe...

Ferdisch...

Beitrag von „snookerap“ vom 5. Februar 2018, 20:40

klings sehr einfach, werde es diese Woche noch testen.

Danke schonmal...

Beitrag von „al6042“ vom 5. Februar 2018, 21:09

Keine Ursache...

So habe ich dass mit meiner Kiste schon mehrmals gemacht...

Einmal um die APFS-Boot-Trägheit zu überwinden und einem um von APFS auf HFS+ zurück zu gehen...

Da beide Maschinen gewechselt wurden, habe ich den Vorgang jeweils doppelt ausgeführt...

Beitrag von „snookerap“ vom 5. Februar 2018, 21:11

Ist denn HFS+ schneller beim Booten? Hab leider keinen Vergleich, habs mit APFS eingerichtet.

Beitrag von „al6042“ vom 5. Februar 2018, 21:25

Ich weiss nicht wie flott APFS auf deinem FusionDrive gebootet hat, aber auf meinen NVMe-SSDs hat er flott angefangen (ca. 18 Sekunden)... Nach einigen Tagen und verschiedenen Updates und zusätzlich installierten/aktualisierten Apps rutschte das auf 50 - 55 Sekunden hoch.

Wenn ich dann die Partition auf eine externe Platte ausgelagert, die NVMe neu mit APFS formatiert und die Daten im Nachgang wieder drauf geklont habe, waren es wieder 15-18 Sekunden.

Bis zum nächsten Installieren von Apps oder Updates... dann waren es wieder 50 - 55 Sekunden...

Beim letzten Vorgang bin ich dann auf HFS+ auf den NVMe-SSD gegangen und seither ist Ruhe im Karton und die Möhren booten anständig innerhalb von 15 - 18 Sekunden.

Beitrag von „MacGrummel“ vom 5. Februar 2018, 22:01

APFS wird auf FusionDrives eigentlich nicht installiert. Die bleiben durch ihren Rotations-Platten-Anteil bisher bei HFS+, wenn man es nicht bei den ersten Betas extra provoziert hatte.

Aber bei größeren SSDs ist HFS+ deutlich schneller am Start, weil in der APFS-Startroutine ein File-Check eingebaut ist. Schnöde Sicherheit..

Beitrag von „snookerap“ vom 5. Februar 2018, 22:04

Tatsächlich, hab nochmal geschaut, hab wirklich HFS+ ...
Ich hätte schwören können.

Nun ja..

Beitrag von „MacGrummel“ vom 5. Februar 2018, 22:16

Du kannst mit [@Brumbaers UnSolid.Kext](#) auch dafür sorgen, dass auch die schnelle NvME auf HFS+ bleibt. [Er beschreibt das recht anschaulich.](#)

Beitrag von „pixel.paule“ vom 19. Juli 2018, 21:53

Hallo zusammen,

ich muss mich hier im Thema mal kurz einschalten. Ich habe gerade selber mein System durch eine M2 SSD erweitert. Kurz den Install-Stick mit meinem vorherigen EFI Ordner aktualisiert, neu M2 SSD entsprechend formatiert, macOS installiert und dann mit meinem TimeMachine Backup, welches ich zuvor von meinem Hackintosh mit anderer SSD erstellt habe, wiederhergestellt.

Was mich gerade wundert ist das alles auf Anhieb funktioniert obwohl ich noch garnicht den alten EFI ordern auf die frische M2 SSD kopiert habe.

Stellt TimeMachine doch das gesamte System inkl. EFI Partition wieder her? Oder liegt es daran das ich vor der Installation den Install-Stick mit dem EFI Ordner vom laufenden Hackintosh aktualisiert haben und bei der Installation der EFI Ordner mit übernommen wurde?



Liebe Grüße
Pixelpaule

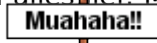

Beitrag von „al6042“ vom 19. Juli 2018, 22:09

Die TimeMachine hat deine alte EFI nicht gesichert und kann diese auch nicht zurückschreiben, Bootest du direkt von der NVME oder vom USB-Stick?

Wenn dort deine Original EFI zum Booten drinnen hängt ist ja klar, dass alles funktioniert, da du hoffentlich ein Vanilla-System hast, dass die Feinheiten eben aus der EFI erhält... 😊

Beitrag von „pixel.paule“ vom 19. Juli 2018, 22:20

Hey, eigentlich habe ich direkt von der neuen M2 SSD gebootet. 😬 Aber jetzt sag mir mal schnell was du mit Vanilla-System meinst. Sorry wenn die Frag blöd ist.  

Aber um ehrlich zu sein habe ich jetzt alles so schnell gemacht das ich garnicht mehr weiß ob es wirklich beim ersten mal die M2 war oder der USB Stick und ich es direkt kopiert habe. Aber ich bin mir ziemlich sicher das ich von der M2 gesatrtet habe und auf einmal alles lief. Mir fällt es durch die NVIDIA halt direkt auf wenn der Apfel auf einmal normal aussieht  

Nur mein Clover zeigt merkwürdige Sachen an. Der findet die Icons für die Festplatten nicht mehr. Obwohl ich den Clover Ordner noch mal komplett von meiner NAS, also dem alten Hackintosh, kopiert habe.

Beitrag von „al6042“ vom 19. Juli 2018, 22:33

Ein Vanilla-System ist ein macOS auf dem Hackintosh, bei dem in den Ordnern /Library/Extensions und /System/Library/Extensions keine Hackintosh-Kexte installiert wurden. Solche Festplatten könnten auch direkt in Macs eingebaut und benutzt werden.

Das mit den fehlenden icons im Clover Bootmenü liegt am eingesetzten "Theme"...

Entweder steht eins in der config.plist unter "Gui"->"Theme", dass nicht im Ordner /EFI/CLOVER/themes drinnen liegt, oder an der Stelle steht "embedded", welches das ursprüngliche, halbnackte Original-Theme ist.

Beitrag von „pixel.paule“ vom 20. Juli 2018, 19:46

Hey,

danke für deine Antwort. Also ich habe keine Kexte irgendwo hinkopiert und somit alles im EFI Ordner belassen. Es sei denn macOS macht da was automatisch bei der Installation...

Da ich vorhin Windows installiert und leider die macOS Platte nicht ausgebaut habe, hab ich macOS gerade nich mal schnell drauf geschmissen. Allerdings zeigt mir Clover wieder die fehlenden Icons an und das nur bei der neuen M2 SSD. Die anderen Festplatte und Windows zeigt er korrekt an.

Beitrag von „al6042“ vom 20. Juli 2018, 20:06

Dann packe mal zum Test den beiliegenden Ordner nach /EFI/CLOVER/themes und trage in deiner config.plist, unter "Gui"->"Theme" das Kürzel "bgm" ein. Starte dann damit von der m.2 und schaue, ob das besser aussieht.

Beitrag von „pixel.paule“ vom 20. Juli 2018, 20:25

Ja, da werden die Icons alle angezeigt.

Beitrag von „al6042“ vom 20. Juli 2018, 20:33

Dann hängt das mit dem "Embedded"-Theme und der m.2 zusammen.
Suche dir am besten ein hübsches Theme und denk nicht weiter darüber nach... 😊